

Vereinigung von EDM und Hip Hop bringt Raver und Rap-Fans zusammen

Die Kombination zweier Musikrichtungen ist zwar längst kein Geniestreich mehr, jedoch schafft Romero es mit seiner ganz eigenen Interpretation, die beiden Stile zu vereinen. Dieser Sound-Clash ermöglicht dadurch ein beispielloses Live-Erlebnis und schlägt eine nie zuvor dagewesene Brücke zwischen dem Charme einer Underground-Hip Hop Party und dem Flavour eines illegalen Tunnel-Raves.

Die Tracks zeichnen sich durch das schnelle Tempo der fordernden Beats aus, die von Romeros rauer Stimme angeführt werden gepaart mit absolut süchtig machenden Bars. Finden vor allem seine Fans auf Social Media: Nachdem er mit „Sie liebt Techno“ auf Tik Tok und Youtube einen viralen Hit landete, konnten auch seine beiden darauffolgenden Singles „Alien“ und „Nie mein Shawty“ auf den Hype aufsteigen. Letztere ist eine neubesungene, tanzbare Version des Mega-Hits „Somebody That I Used To Know“ von Gotye, die Romero abermals ins Scheinwerferlicht katapultierte.

Mittlerweile hat sich Romero einen Namen gemacht, den man sich merken sollte. Als Jemand, der seine eigene Nische erschaffen hat, in der er sich immer wieder von Genre-Ketten befreit und seine eigene Vielseitigkeit in den Vordergrund stellt. Zwei Welten, ein Dancefloor, keine Grenzen. Romero.